

Vorwort

Der Thoraxdiagnostik kann kein Radiologe entkommen. Immerhin ist die Thoraxübersichtsaufnahme die häufigste radiologische Untersuchung. Somit verfügt eigentlich jeder über praktisch erworbene Kenntnisse auf diesem Gebiet. Dennoch sorgen Vorträge zu Themen wie HRCT oder diffuse Lungenparenchymerkrankungen regelmäßig für gut gefüllte Veranstaltungssäle. Vermutlich werden Radiologen zwar immer wieder mit diesen Fragestellungen konfrontiert, sie sind aber zu selten, um eine Routine auf diesem Gebiet entwickeln zu können.

Das vorliegende Buch bietet Informationen zu nahezu allen im klinischen Alltag vorkommenden thoraxradiologischen Fragestellungen. Entsprechend der Konzeption der Referenz-Reihe Radiologie (RRR) werden im *systematischen Teil* dieses Buches alle gängigen Erkrankungen der Thoraxorgane besprochen. Er orientiert sich an den Inhalten des Curriculums Thoraxradiologie der European Society of Radiology. Die Zusammenfassung der einzelnen Kapitel beinhaltet den im Curriculum aufgeführten Lernstoff. Eilige finden so bei ihrer effizienten Vorbereitung auf die Facharztprüfung Unterstützung.

Darüber hinaus ist dieses Buch als nützliches Nachschlagewerk für den Facharzt gedacht. In seinem *synoptischen Teil* wird eine schnelle Orientierung im diagnostischen Dickicht geboten. Die Differenzialdiagnosen und das klinische Management häufig auftretender Befunde werden dargestellt. Für die diffusen Lungenparenchymerkrankungen gibt es einen diagnostischen Leitfaden ähnlich einem Bestimmungsbuch. Leitbefunde führen mittels Tabellen und Abbildungen schnell zur wahrscheinlichsten Differenzialdiagnose.

Den Abschluss bildet ein *Glossar thoraxradiologischer Begriffe*. Dieses beinhaltet die deutsche autorisierte Adaption des englischsprachigen Glossars der Fleischner Society.

Generell besitzt die Radiologie in der Diagnostik thorakaler Erkrankungen einen hohen Stellenwert. Bei etlichen Erkran-

kungen wird die Diagnose ausschließlich anhand radiologischer Befunde gesichert. Dazu zählen bekannte Krankheiten, wie die ambulant erworbene Pneumonie oder die gewöhnliche interstielle Pneumonie, aber auch seltene wie die Lymphangioleiomyomatose. Dieses Buch enthält deshalb als wichtigen Bestandteil die entsprechenden Diagnosekriterien. Da wir Radiologen anhand unserer Bildgebung die Diagnose selbst stellen können, liegt es an uns, dies nicht dem Kliniker zu überlassen.

Die Grundlagen der Thoraxdiagnostik habe ich am Universitätsklinikum Münster bei Dr. Nikolaus Roos und Prof. Stefan Diederich erlernt. Ohne dieses Fundament wäre das vorliegende Buch nicht denkbar. Ich freue mich, mit Frau Dr. Beate Rehbock und Herrn Prof. Jürgen Biederer zwei ausgewiesene Experten als Koautoren für die Kapitel über berufsbedingte Lungenerkrankungen und über MRT-Untersuchungstechniken in der Thoraxdiagnostik gewonnen zu haben.

Den ärztlichen Mitarbeitern des Radiologischen Instituts der Evangelischen Lungenklinik Berlin, vor allem Frau Dr. Petra Bock und Herrn Christian Meybaum, bin ich für ihr Engagement bei der Suche nach passenden Abbildungen dankbar.

Dem Georg Thieme Verlag, namentlich Frau Susanne Huiss M. A. und Herrn Dr. Christian Urbanowicz, danke ich für die sehr freundliche und kompetente Begleitung und Realisierung dieses Buches. Herrn Prof. Ulrich Mödder als Reihenherausgeber gebührt mein Dank für die konstruktive Begleitung des Buchprojekts.

Schließlich danke ich meiner Frau Anita Wormanns für ihre kontinuierliche Unterstützung während der Entstehung dieses Buches sowie für ihre zahlreichen wertvollen Hinweise bei der Durchsicht des Manuskripts.

Berlin, im Juli 2015
Dag Wormanns